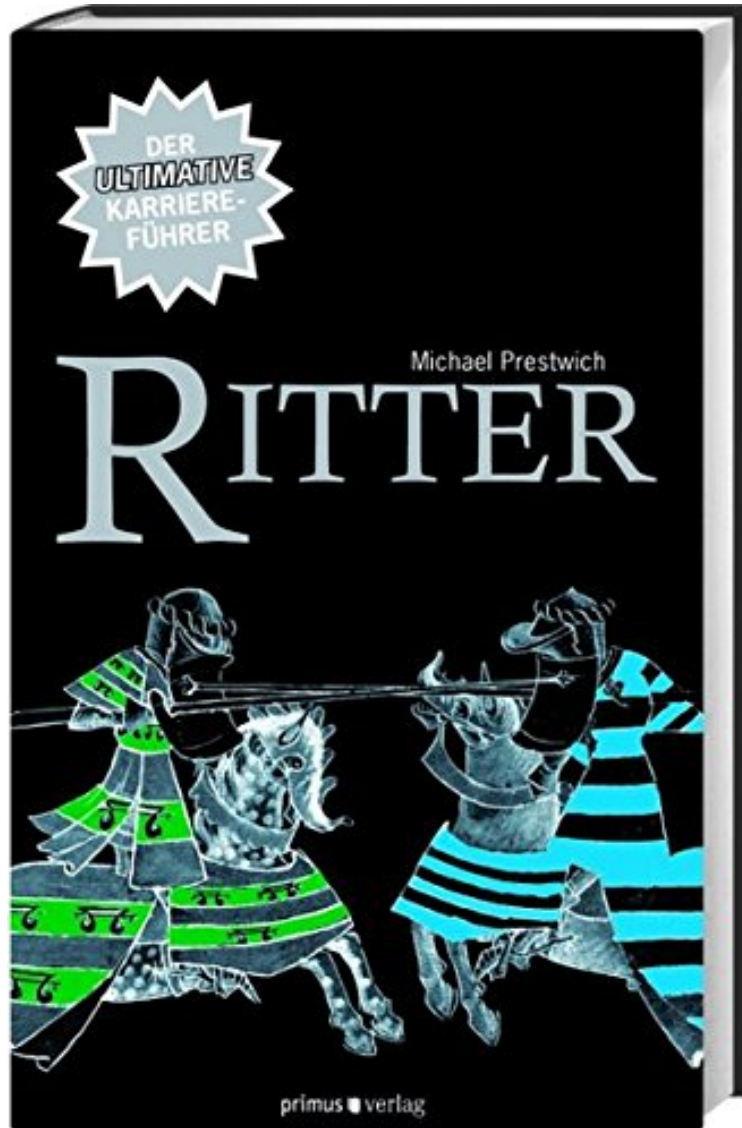


(Mobile book) Ritter: Der ultimative Karriereführer

Ritter: Der ultimative Karriereführer

Von Michael Prestwich

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #491776 in BcherVerffentlicht am: 2011-03-01Einband: Gebundene Ausgabe232 Seiten | File size: 59.Mb

Von Michael Prestwich : Ritter: Der ultimative Karriereführer before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ritter: Der ultimative Karriereführer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Inhalt i.O., Schriftbild eigenwilligVon GernmalwainNicht ganz so gelungen wie der ultimative Wikinger Karriereführer - der Autor verzettelt sich manchmal ein wenig. Den Abzug gab es aber fr die Prsentationsform, das Papier fhlt sich billig an und das Schriftbild ist nicht wirklich klar. Diese beiden Punkte knnen aber auch komplett anders wahrgenommen

werden, mir sind sie im Vergleich zum Wikingerkarrierefhrer unangenehm aufgefallen.9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der ultimative Karriere - FhrerVon Thorsten WiedauWer gerne auf Mittelalterfeste gehen mag wird mit dem Buch RITTER - DER ULTIMATIVE KARRIERE - FHRER ein Handbuch bekommen welches seines Gleichen sucht, selten habe ich so konzentriert alles Wissenswerte in einem Buch gefunden das einen Leser in Lage versetzt selbst Ritter zu werden. Von der Ausrstung ber die Lebensfhrung und die Ausbildung ist wirklich alles dabei, ohne Scheu kann ich sagen das die Bezeichnung ultimativ wirklich zutreffend ist. Michael Prestwich hat mit diesem Buch dem Berufsstand der RITTER alle Ehre gemacht.Einzig und allein die leider nur schwarz - wei Abbildungen schmlern ein wenig den Erfolg des Buches. Ansonsten ist das Buch eine perfekte Quelle fr alles zu Thema Ritter.Ob das Prozedere bei der Schacht, was eine Ritter ausmacht und was er knnen muss oder Kriegsordnung, Ritterorden, die Minne, die Schlacht, das Tjosten und die bekanntesten Ritter des Mittelalters, hier kann man viele Informationen finden.Mir persnlich hat insbesondere immer der Abschnitt HTTEN SIE ES GEWUSST gefallen, der ist wirklich toll, da war so manches Wissenswerte drin versteckt.Am Ende des Buches fragt man sich unwillkrlich ob man nicht auch htte Ritter werden knnen, auch wenn die Anforderungen hoch waren und es nur wenige echte Ritter gegeben hat.Sehr empfehlenswert!5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lehrreich, breit aufgestellt und auch noch amsant-ironischVon WaldfishWer wissen will, was so ein Rittersmann fr einen Alltag hatte im Laufe seiner Karriere, wird hier gut bedient.Der Autor arbeitet sich durch die Phasen und mglichen Erlebnisse eines Eisenkmpfers, gibt wertvolle Tipps und spart nicht mit Sarkasmus.Leider ist das Bchlein etwas klein und somit ist das Wissensspektrum eher breit als tief angelegt,aber es werden wirklich nahezu alle Aspekte mit denen ein Ritter konfrontiert wird oder werden kann behandelt.Es ist quasi ein kompakter Berufsberater mit praktischen Erfahrungsberichte, wie sie von aktiven Rittersmnnern wie etwa Oswald von Wolkenstein, Robert Knollys, John Hawkwood, Chaucer und Gefolgsmmnern von Edward III oder Robert the Bruce niedergeschrieben wurden. So erfhrt der Leser etwa auch, dass ein Ulrich von Liechtenstein (Ritter aus Leidenschaft) tatschlich damals rumtjostete und sich gerne mal ein wenig fancy gestyled hat: In Frauenkleidern nmlich...soso, also damals waren die Stars auch schon merkwrdig drauf.Der vielleicht "werdenwollende" Ritter erfhrt Wichtiges zum Thema Feldzge, Ritterorden, Lsegeld-und Beutemachen, Damen- und Jungfrauen erfreuen, Kreuzzge, Lagerleben, Finden von Gefolgsleuten, Waffentechnik und -wirkung, Pferdepflege, Lehensdienst, Turnierwesen- und -verhalten und wie man letztendlich auf anstndige Ritterart den Lffel abgeben sollte. Aber auch zur Antwort: wer zahlt, wenn der teure Schlacht-Gaul beim freiwilligen Einsatz im Krieg das Zeitliche segnet.Dabei werden auch Passagen oder Gedichtsfragmente zeitgenssischer Schriften zitiert und mancher Unterschied im europischen Rittertum etwas deutlicher. Die eingestreuten "Httens Sie`s gewusst"-Info-Kstchen am Ende jeden Kapitels mit kleinen Details zum behandelten Thema sind ja ne ganz nette Ergnzung und Auflockerung, aber nicht wirklich der Brller. Das mag aber sicher jeder anders sehen.Wie der Karrierefhrer Legionr, eine witzige, unterhaltsame Wissensquelle zu einem historischen Spezialthema. Aber mal ehrlich...wer glaubt, dass das hbsche Bchlein ausreicht, um sich von damals eine wirkliche Vorstellung zu machen, oder gar fr ein geplantes Reenactment auch nur mehr als einige weinige Aspekte zum praktischen Umsetzen herausziehen zu knnen, bertreibt schon ein wenig. Es ist aber ne tolle, stichwortgeballte Grundlage, um sich mit dem Thema intensiver zu beschftigen. Die wenigen Bilder sind schwarz-wei-Kopien mittelalterlicher Darstellungen oder Fotos von Statuen etc. In Bunt htten knapp 20 sicher nicht gereicht.

KurzbeschreibungGroartigerweise ist dieses Werk, verfasst durch einen verdienten Professor fr Mittelalterliche Geschichte, nicht nur interessant, sondern auch akkurat; es enthlt relevante Schnipsel zeitgenssischer Quellen und unzhlige Abbildungen. Prestwich gelingt der Zaubertrick, das Gewhnliche faszinierend zu machen. So schmuggelt er etwa Details zu Essen, Sold, Rekrutierung, rztlichen Eingriffen und Logistik ein, wodurch er Einblick in die praktische und schnde Kehrseite des Rittertums bietet die lebenslangen Sldnerkarrieren jener Zeit oder die Riesenentschdigung, die die franzsische Regierung nach der Schlacht bei Crzy fr die getteten Pferde zahlte. Das Buch stellt aber auch die hsslichen Zge blo, welche das Rittertum zu maskieren suchte. Wie die Einwohner der elf Stdte und 3700 Drfer nur zu gut wussten, die der Streifzug des Schwarzen Prinzen 1355 verwstete, war Rittersein ein mrderischer Beruf. (.)Mit ein bisschen Glck wird dieses groartige kleine Buch (.) einer neuen Generation den Ansto geben, die groen und schrecklichen Taten des Rittertums zu bestaunen.Alex Burghart, Times Literary Supplement (9. Juli 2010)Der Verlag ber das BuchMichael Prestwichs Leitfaden fr Ritter in spe ist voll von authentischen Tipps zum Rittertum und zu mittelalterlichen Karrierechancen. Wir erfahren, wie man in hhere Rnge aufsteigt (Tapferkeit), wo man seine Rstung kaufen soll (Italien), wie man Frauen behandelt (ergeben und mit Vorsicht), Schlachten gewinnt (spielen Sie nicht den Helden) und vieles mehr.ber den Autor und weitere MitwirkendeMichael Prestwich ist einer der besten Kenner der mittelalterlichen Militrgeschichte, ein ausgewiesener Fachmann, der zahlreiche Verffentlichung zum Thema verfasst hat. Prestwich war Professor fr Mittelalterliche Geschichte an der Universitt Durham.